

Rocapox Flooring TR12

Beschreibung und Anwendung

Rocapox Flooring TR12 ist eine hochwertige, transparente Bodenbeschichtung/Versiegelung auf der Grundlage der neuesten Epoxidtechnologie. Dieses Produkt lässt sich leicht auftragen und ist lösungsmittelfrei.

Diese Bodenbeschichtung eignet sich hervorragend als dauerhafte Beschichtung mit hohem Füllcharakter, als Versiegelung für mit Quarz eingestreute Epoxidsysteme und als transparente Versiegelung auf Epoxidmörtelböden.

Da dieses Produkt lösungsmittelfrei ist, kann es in praktisch jedem Raum angebracht werden.

Rocapox Flooring TR12 hat eine gute Beständigkeit gegen Chemikalien.

Artikelnummer und Verpackung

16260-5 im Set zu 5 kg
16260-10 im Set zu 10 kg

Eigenschaften

- Großer Schichtdickenbereich möglich
- Flüssigkeitsbeständig
- Abriebfest
- Leicht zu reinigen
- Beständigkeit gegen Chemikalien
- Erweicht nicht bei hohen Temperaturen <60 °C
- Gute und einfache Verarbeitung mit Pinsel und Rolle

Eigenschaften des Flüssigprodukts

Farbe	Transparent
Glanz	Hochglänzend
Dichte	1,10 kg/l gemischtes Produkt
Haltbarkeit	Bei kühler Lagerung in ungeöffneter Verpackung und vor Frost geschützt bis mindestens 12 Monate nach Herstellungsdatum verwendbar.

Verarbeitungshinweis

Methode	Rolle, Pinsel, Airless
Verbrauch	0,30 – 0,50 kg/m ² /Schicht <i>Je nach dem gewünschten Endergebnis und der Struktur des Untergrund</i>
Mischverhältnis	680 Gramm A : 320 Gramm B
Verarbeitungszeit**	Ca. 20 Minuten
Verarbeitungstemp.	Oberfläche +12 und +20 °C Produkt +12 und +20 °C
Begehrbar*	Nach 12 Stunden

* Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.

** Bei 1 kg und 20 °C Produkt.

Überstreichbar*	Nach 12 Stunden
Staubtrocken*	Nach 2,5 Stunden
Chemikalienresistenz*	Nach 7 x 24 Stunden
Wasserdicht*	Nach 7 x 24 Stunden
Mechanische Resistenz*	Nach 3 x 24 Stunden
Verdünnung	Roca Thinner S
Reinigungsmittel	Roca Cleaner R5518 (Für Werkzeuge)

Weitere Informationen zur Verarbeitung entnehmen Sie bitte unserer Taupunkt-Tabelle und Mischanleitung.

Die Zeiten sind Näherungswerte, die durch veränderliche Umgebungsbedingungen wie (Produkt-)Temperatur, relative Luftfeuchtigkeit, Belüftung und Schichtdicke beeinflusst werden.

Mischanleitung

2-Komponentenprodukte muss man immer mechanisch mischen, am besten mit einer stufenlos regulierbaren Misch- / Bohrmaschine bei geringer Geschwindigkeit (300 - 400 TPM) Oder andere geeignete Mischgeräte. Verwenden Sie eine saubere Mischstab, die auf die Größe der Dose oder des Mischeimers abgestimmt ist. Ein zu schnelles und zu langes Mischen sollte vermieden werden, um den Lufteinschluss zu minimieren.

Vermischen Sie zuerst die Basis (A) mischen bis es ein homogenes Produkt ist. Den dazugehörigen Härter (vollständig abgetropft oder geschabt) zu Komponente A geben und mindestens 2-3 Minuten mischen, bis eine homogene Masse entsteht. Gießen sie das gemischte Material anschließend in einen anderen Eimer und rühren Sie es nochmals durch.

Wenn Zusätze wie Quarzsand oder ähnliches verwendet werden. erst zugeben, wenn die Mischung homogen ist, danach nochmals gut durchmischen.

Bei der Zusammenführung von nicht komplett gefüllten Behältern müssen beide Komponenten gründlich gerührt und im richtigen Verhältnis gewogen werden.

Anmerkung zur Anwendung

Die minimale Oberflächentemperatur beträgt +10 °C. Auf Kondensation achten. Die Produkt- und Oberflächentemperatur des unausgehärteten Materials muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen, um die Gefahr von Kondensation, Weißfärbung oder Verkleben (Carbamatbildung) auf dem Estrich zu verringern. Konsultieren Sie bitte in dieser Hinsicht die Taupunkt-Tabelle. Die optimale Verarbeitungstemperatur beträgt 20 °C.



Tel. +31 (0)85 78 200 20 • Fax. +31 (0)85 78 200 21
www.prokol.com • info@prokol.com

Flüssigkunststoffe für eine nachhaltige Zukunft

Rocapox Flooring TR12

Die Durchhärtung erfolgt bei höheren Temperaturen schneller und bei niedrigeren Temperaturen langsamer. Auch die Topfzeit hängt von der Produkttemperatur ab.

Achtung! Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit erhöhen die Gefahr von Weißfärbung oder Carbamatbildung (klebrige Oberfläche).

Oberfläche und Bedingungen

Die Oberfläche muss sauber, fettfrei und trocken sein. Der Boden muss frei von losen Partikeln sein. Zementhaut sollte entfernt werden. Monolithische Böden staubarm anstrahlen und sorgfältig von Staub befreien. Der Stahl sollte sorgfältig aufgeraut und vorzugsweise kugelgestrahlt werden

Konkrete Oberflächen

Beton muss gesund, trocken, fettfrei und tragfähig sein. Beton muss mindestens 28 Tage alt sein. Gegebenenfalls ist der Untergrund mit einer geeigneten Grundierung zu versehen. Die Grundierung hängt von der Oberfläche.

Feuchtigkeitsgehalt des Oberfläche

- Zementgebunden : < 4% (Massenanteile)
- Gipsgebunden : < 0,5% (Massenanteile)

Verschmutzung, Zementschleier oder Fein Mörtelschicht auf Oberflächen sowie lose zementöse Beläge (z. B. mit Lufteinschlüssen) entfernen - z. B. staubfrei strahlen und staubfrei machen.

Geglättete Untergründe sollten durch Strahlen, Schleifen oder Säure vorbehandelt werden.

Die Belastbarkeit des Kunststoffbodens hängt von der Druckstärke des zementgebundenen Belags ab und kann niemals mit einem Bodensystem ausgeglichen werden.

Verunreinigte und fettige Böden (Öl und Fett) am besten mit einem Dampfreiniger mit geeigneten Reinigungsmitteln reinigen und gründlich mit sauberem Leitungswasser abspülen. Wenn dadurch kein sauberer, tragfähiger Untergrund entsteht, muss man ihn strahlen.

Algen, Moos und Schimmelpilze mit einem Moosvernichtungsmittel entfernen.

Reparaturen und Ebnungen müssen fachgerecht mit geeigneten Produkten durchgeführt werden, auch in Hinsicht auf den Oberbelag. Eventuell vorhandene Dilatationsfugen in der Oberfläche dürfen nicht verschlossen werden, sondern müssen ihre Funktion behalten.

Bestehende und behandelte Oberflächen:

Alte 2-Komponenten Schichten gut aufrauen (Matt Schleifen) vor dem Auftragen einer neuen Schicht. Im Zweifelsfalle sollten Sie immer eine Probefläche anlegen und Ihren Lieferanten kontaktieren.

Wichtig

Projekte und Anwendungen können sehr unterschiedlich sein. Sollten Sie Zweifel über eine bestimmte Anwendung, die Materialwahl oder die Vorbereitung die Oberfläche haben, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

Alle technischen Daten in diesem technischen Informationsblatt basieren auf Labortests. Die Daten können sich je nach den Bedingungen ändern.

Rechtsmitteilung

Die Informationen und vor allem die Empfehlungen in Bezug auf die Anwendung und den endgültigen Verwendungszweck von Prokol-Produkten werden nach bestem Wissen und Gewissen aufgrund des aktuellen Wissensstands und den aktuellen Erfahrungen von Prokol mit Produkten, die auf die richtige Weise gelagert, behandelt und unter normalen Bedingungen angewandt wurden, zur Verfügung gestellt.

In der Praxis gibt es Unterschiede hinsichtlich Material, Unterschichten und tatsächlichen Bedingungen vor Ort, sodass keine Garantie in Bezug auf die Umsetzbarkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck und auch keinerlei aus irgendeiner rechtlichen Beziehung hervorgehenden Haftung von diesen Informationen oder von anderen schriftlichen Empfehlungen oder sonstigen erteilten Ratschlägen abgeleitet werden können. Die Eigentumsrechte von Dritten müssen respektiert werden.

Prokol garantiert, dass die Produkte frei von Produktionsfehlern sind. Mehrkomponentenprodukte bilden erst nach dem Mischen und Verarbeiten das Endprodukt. Bei richtiger Mischung und Verarbeitung entspricht das Produkt den angegebenen Spezifikationen. Prokol räumt nur bei einer richtigen Verarbeitung und Oberflächenvorbehandlung eine Gewährleistung für das Produkt ein.

Alle Bestellungen werden unter Anwendung der aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen angenommen. Der Anwender muss stets die aktuellste Version des Produktsicherheitsdatenblattes und des Produktinformationsblattes für das jeweilige Produkt zurate ziehen.

Ein Exemplar der aktuellsten Version wird Ihnen auf Wunsch zugesandt und steht unter www.prokol.com zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Blattes verlieren alle früheren Informationsblätter über dieses Produkt ihre Gültigkeit.

- * Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.
- ** Bei 1 kg und 20 °C Produkt.



Tel. +31 (0)85 78 200 20 • Fax. +31 (0)85 78 200 21
www.prokol.com • info@prokol.com

Flüssigkunststoffe für eine nachhaltige Zukunft